

Philosophie

"Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht"

Indianisches Sprichwort

Ein Schwerpunkt meiner Arbeit liegt auf der Sitzschulung des Reiters mit Hilfe von Alexander-Technik und Feldenkrais und der Rückbesinnung auf die alten klassischen Reitlehren zur Schulung des Pferdes.



Die alten klassischen Reitlehren, die hier gemeint sind, geben dem Pferd die Zeit, die es benötigt um heranzureifen. Pferd und Reiter sollen in Freude zusammen arbeiten. Durch eine Gymnastizierung und gutes Training werden die nötigen Muskeln aufgebaut, die dafür Sorge tragen, dass unser Pferd bis ins hohe Alter gesund und reitbar ist und uns lange erhalten bleibt.



Wichtig ist ein respektvoller Umgang und Geduld. Nicht jedes Pferd lernt auf die gleiche Art und im selben Tempo. Wir müssen die Geduld haben, nichts zu erzwingen, weil ein Pferd für eine Sache einfach länger benötigen kann oder sie vielleicht niemals so perfekt ausführen kann, wie wir es gerne hätten. Wir schauen nach den Möglichkeiten, die unser Pferd mitbringt und fördern es entsprechend, ohne es zu überfordern. Unter Druck und Zwang verliert das Pferd oft seine Anmut und auch den Willen gerne mit uns zu arbeiten. Wenn wir einen Partner und Freund an unserer Seite haben wollen, der gerne mit uns arbeiten möchte, liegt es an uns, in unseren „Spiegel“ Pferd hinein zu sehen und uns immer wieder selbst zu reflektieren um gemeinsam zu wachsen und zu lernen, damit wir eine Partnerschaft eingehen können, die von Vertrauen, Respekt und Zuneigung geprägt ist.

Horsemanship beinhaltet für mich den Gedanken der Partnerschaft und des ehrlichen und fairen Umgangs. Der Gedanke und die Arbeit von Horsemanship ist für mich einer der wichtigsten Grundbausteine sowohl in der Ausbildung um ein verlässliches Pferd zu

haben, aber auch um als Team zusammen zu wachsen und eine Verbindung aufzubauen die auf Vertrauen und Respekt basiert.

Ein Zusammenwirken von den alten Reitlehren, ein ausbalancierter Reiter und Horsemanship bildet eine Einheit dessen Fokus auf einem gesunden und glücklichen Team von Pferd und Reiter liegt.

Angebot:

- Unterricht nach den Centered Riding Prinzipien
- Sitzschulung nach Feldenkrais/ Alexander-Technik-Grunderziehung am Boden nach Horsemanship
- Gelassenheitstraining, Anti-Schreck-Training
- „reinschnuppern“ ins Damensattelreiten
- Reitunterricht klassisch barocke Dressur
- **Kurse:** halbtags-2 tägig, gerne nach individueller Absprache und Wunsch Themen u.a.: Sitzschulung, barocke Dressur



Zu meiner Person

- * Pferdeerfahrung seit Kindesbeinen an
- * als Jugendliche: Horsemanshipunterricht, Westernunterricht, Teilnahme an Ralleys und Distanzritten
- * 2007-2010 Jahre Co-Therapeutin für Menschen mit Behinderung
- * 2007-2010 Co-Therapeut für Therapiepferdeausbildung
- * 2011 Ausbildung zum Centered Riding® Level 1 Lehrer
- * 2012-2013 Reitlehrerin an zwei Reitschulen (Legerete/ FN)



Kontakt

Jessica Lankau

Tel: 0176/ 7279 2635

Homepage: www.sanft-reiten.jimdo.com

E-Mail: JLEisvogel7@t-online.de

Sanft Reiten

Eine Verbindung schaffen zwischen Mensch und Pferd im klassischen Sinne mit Respekt und Geduld.



-ein Teil der Fotos ist mit freundlicher Genehmigung von Frau Gerdi Heimberger (www.lebendige-augeblicke.de) zur Verfügung gestellt worden-